

Evangelisches Pfarramt

das
senfkorn
online



London-Ost

GEMEINDEBRIEF

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

London / Forest Hill

Außenstationen in Brighton /
Haywards Heath; Canterbury;

Sevenoaks / Tonbridge /

Tunbridge Wells

Evangelisch-lutherische Kirche

St. Marien mit St. Georg

London / St. Pancras

Evangelisch-lutherische Kirche

St. Albans und Luton

APRIL - MAI 2008

*Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf. Denn wir wissen nicht,
was wir beten sollen, wie sich's gebührt; sondern der Geist
selbst vertritt uns mit unaussprechlichem Seufzen. (Römer 8,26)*



Albrecht Dürer:

Die Ausgießung des Heiligen Geistes, um 1510.

Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf. Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebührt; sondern der Geist selbst vertritt uns mit unaussprechlichem Seufzen. (Römer 8,26)

Ja, wenn Paulus gesagt hätte: „Die Leute wissen nicht, was sie beten sollen“, dann würden wir zustimmend mit dem Kopf nicken. Ja, ja, so ist es: sie wissen nichts mehr mit dem Beten anzufangen. Aber er spricht nicht von den Leuten, sondern von der Gemeinde, von den Kindern Gottes, von uns – und er schließt auch sich selber in dieses „Wir wissen nicht...“ ein. Dabei kennt Paulus doch zumindest das Gebet, das der Herr seine Gemeinde gelehrt hat: „Darum sollt ihr so beten: Vater unser im Himmel“ (*Mt 6,9*) Da weiß er doch eigentlich was wir zu beten haben, wie sich's gebührt. Und er betet ja doch selber in seinen Briefen und ermahnt die Gemeinde zur Fürbitte. Warum muß der Geist erst noch unserer Schwachheit aufhelfen?

Unsere Schwachheit besteht in unserem Eingebundensein in die noch unerlöste Schöpfung, in ihre Schmerzen und ihre Hilflosigkeit, so daß wir zwar gerettet sind, aber auf Hoffnung (*Röm 8,24*). Obwohl wir schon den Geist als Erstlingsgabe haben, müssen wir dennoch mit der ganzen Schöpfung zusammen seufzen, uns ängstigen, uns sehnen nach der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes (*Röm 8,21*), denn von dem, was wir sein werden, ist noch nichts zu sehen. Gerade weil uns Gott seinen Geist geschenkt hat, trifft uns das himmelschreiende Elend in dieser Welt so besonders empfindlich. Auch wenn der Geist Gottes uns treibt, so merken wir sehr bald, daß dieses Elend unendlich viel größer ist, als daß Menschen damit fertig werden könnten. Und es meldet sich die Angst, die Menschheit würde sich gar nicht helfen lassen wollen, sondern sich langsam, aber sicher zugrunde richten. Und neben dieser Angst um die Schöpfung gibt es Situationen, in denen wir unsere Schwachheit besonders schmerzhaft und ganz persönlich empfinden: wenn etwa bei Menschen, die einmal viel gebetet haben, die geistige Kraft nachläßt und sich ihre Gedanken verwirren - vielleicht erinnern sie sich nicht einmal mehr an die Namen der eigenen Kinder - wenn sie also ganz buchstäblich nicht mehr wissen, was sie beten sollen, dann tritt der Heilige Geist für sie ein und alles was in ihren verwirrten Sinnen und geängstigten Herzen vor sich geht und was keiner von uns weiß, ihre ganze Not bringt er vor Gott.

Die Angst um die Welt und unsere ganz persönlichen Ängste drücken sich aus in dem unaussprechlichen, nicht mehr in Worte zu fassenden Seufzen. In solchem Seufzen gestehen wir Gott ein, daß wir am Ende sind mit aller unserer Klugheit, daß wir keinen Weg sehen und daß wir wirklich nicht wissen, was wir jetzt beten sollen. – Und das ist nun die große Verheißung für unsere ohnmächtigen Seufzer, daß der Heilige Geist in sie einstimmt, sie mitnimmt und vor Gott bringt. Und er, der Heilige Geist, der „Herzenskündiger“ (*Apg 1,24*), weiß, was alles aus dem geängsteten, erschrockenen, hilflosen, sehnsüchtig wartenden Herzen in diesen Seufzer hineingeflossen ist und nun in Gottes Herz dringt.

Christoph Hellmich

Wichtige Vorhaben und Termine im Pfarrbereich

Herzliche Einladung zum 1. Singefest im Pfarrbereich London-Ost am 7. Juni 2008!

Beim letzten Gemeindetag wurde der Wunsch laut, einem Tag zum Singen in unseren Gemeinden Raum zu geben. Viele erinnern sich noch, wie schön es war, als Sangesfreudige aus allen Gemeinden zu Proben und zur Aufführung für die Bonhoeffer-Messe zusammenkamen und wie aus dem gemeinsamen Singen ein echtes Gemeinschaftserlebnis wurde.

Das Singefest soll etwas für alle bieten - die erfahreneren Sänger und die, die einfach gerne singen - unter dem Motto eines Kirchentagsliedes: „Mensch sing mit uns ein Lied, das im Kleinen große Kreise zieht.“ Unter der fachkundigen Anleitung von Gesa Hüneke, Kreiskantorin des Kirchenkreises Berlin Neukölln, die extra zu diesem Ereignis anreist, wollen wir miteinander bekannte Kanons sowie geistliche und weltliche Lieder singen und die Gelegenheit nutzen, einige der Gesangbuchlieder einmal mehrstimmig auszuprobieren. Auch eigene Instrumente können mitgebracht werden.

Das Singefest findet erstmalig am 7. Juni 2008 in St. Marien statt und wird von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr dauern.

Zwischendurch gibt es eine Mittagspause, für die sich alle bitte ein Lunchpaket mitbringen. Für Tee und Kaffee wird gesorgt. Lassen Sie es sich nicht entgehen, dabeizusein und melden Sie sich ab sofort telefonisch an bei Frau Bärbel Grange, ☎ 020 - 83 46 42 08 (aber bitte nicht zwischen 16.00 und 20.00 Uhr).

Achtung! bitte vormerken! Unser Gemeindeausflug wird in diesem Jahr am Sonnabend, dem 5. Juli stattfinden und uns unter anderem nach Falmer, Brighton führen, wo wir den Mitgliedern unserer Außengruppe Brighton/ Haywards Heath begegnen werden. Genauere Einzelheiten finden Sie im nächsten senf(korn)!

Der Gesprächskreis für Berufstätige und Junge Erwachsene trifft sich einmal monatlich abends im Pfarrhaus. Da der Termin jedesmal neu verabredet werden muß, kann er nicht im senf(korn) veröffentlicht werden. Die Einladung erfolgt per e-mail. Interessenten melden sich bitte telefonisch (☎ 020 - 77 94 42 07), oder, noch besser, per e-mail (christoph.hellmich@german-church.org).

Ein Fortbildungswochenende für Kirchenvorsteher

Vom 14. bis 17. Februar 2008 hatte das Kirchenamt der EKD in Hannover zu einer Tagung eingeladen. Etwa 50 Teilnehmer kamen aus ganz Europa; darunter sechs aus Großbritannien. Das moderne Kirchenamtsgebäude mit seiner Andachtskapelle im Eingangsbereich, dem großen Konferenzsaal und einladenden Versammlungsräumen, sowie dem gut bekömmlichen Essen und vor allem dem vorsorglichen Team stellte sich als hervorragend geeignete Tagungsstätte heraus. In einem kurzen Artikel können nur Streiflichter auf die vielen Gesprächsstoffe geworfen werden. Wir bekamen einen Bericht über die dritte Europäische Ökumenische Versammlung, die im September 2007 in Sibiu (Herrmannstadt) stattfand (*nähere Informationen: www.oekumene3.eu*). Wir lernten, unsere heutige Situation aus der Perspektive von 2000 Jahren Kirchengeschichte zu betrachten. Wir übten neue Methoden, wie geistliche und sonstige Verantwortungen des Kirchenvorstands für die Gemeinde und ihr Umfeld wahrgenommen und mit hauptamtlichen Mitarbeitern wie dem Pfarrer möglichst gerecht geteilt werden können. Wir bekamen Impulse für die Gemeindegemeinschaft und schmiedeten Pläne. Es wurden auch Wünsche an die EKD geäußert, die mit offenbarem Interesse entgegengenommen wurden.

Fast noch wichtiger als die vermittelten Kenntnisse waren die neuen Kontakte: sowohl der Vertreter der Auslandsgemeinden mit dem Kirchenamt als auch der Auslandsgemeinden untereinander.

Einer der acht Impulse hieß: „*Träumen Sie – auch das Verrückte!*“ (z.B. träumte sich eine Arbeitsgruppe später, sie würde ihren Pfarrer für einen Tag als Säulenheiligen auf einen Laternenpfahl stellen und ihn dafür sponsern lassen).

Aus dem Wunsch nach mehr Unterstützung für die Jugendarbeit, dem Zielsetzen, Verrückt-Träumen und Kontakteknüpfen entstand ein konkreter Plan, nämlich alle Kinder und Jugendlichen (im Alter von mindestens 8 Jahren) aus deutschen Auslandsgemeinden in ganz Europa zu einem großen **Jugendlager auf Mallorca** einzuladen. Die deutsche Kirche in Finnland bot uns das Vorbild: seit mehreren Jahren veranstaltet sie jährlich ein zehntägiges Konfirmandenlager.

Herr Jan Marks, ein erfahrener Jugendleiter und ehemaliger Reiseveranstalter in Mallorca, übernimmt die Organisation. Voraussichtlicher erster Termin sind die Herbstferien 2009.

Nun gilt es, Herrn Marks möglichst bald konkrete Zahlen zu nennen: Wie viele Jugendliche gibt es denn in Großbritannien, die eventuell teilnehmen möchten, wie alt sind sie im Herbst 2009 und wann sind ihre Ferien im Jahr 2009/10? Können sie sich auf deutsch verständigen? Über die Reisekosten brauchen wir uns jetzt noch nicht den Kopf zu zerbrechen, obwohl wir natürlich auch einen gewissen Beitrag dazusteuern müssen. **Rückmeldungen bitte möglichst bis Ende April!**

Immo Hüneke

(e-mail: Immo@Huneke.Co.UK)

Adresse: siehe letzte Seite des senf(korns)



Gottesdienste

Zu allen Gottesdiensten gibt es einen Kindergottesdienst.

Sonntag, 6. April, 11.00 Uhr:
Synodalgottesdienst in St. Marien

Sonntag, 13. April, 15.30 Uhr

Sonntag, 27. April, 10.30 Uhr:
Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 4. Mai, 11.00 Uhr:
Gemeinsamer Gottesdienst in der Georgskirche, 55 Alie Street, London, E1 8EB

Pfingstgottesdienst in St. Marien:
Sonntag, 11. Mai, 11.00 Uhr

Sonntag, 25. Mai 10.30 Uhr

Gesprächskreis & Coffee Morning

Mittwoch, 2. April, 10.30 Uhr

Mittwoch, 7. Mai, 10.30 Uhr

Entchenclub

jeden Mittwoch von 10.00 - 13.00 Uhr (außer in den Ferien).

Spielen, Basteln, Lernen, Singen für Mütter und Väter und au-pairs mit Vorschulkindern.

Alle sind herzlich willkommen!

Literaturkreis

Mittwoch, 9. April, 20.00 Uhr

Mittwoch, 14. Mai, 20.00 Uhr

Kirchenvorstand

Donnerstag, 3. April, 19.45 Uhr

Kinderbibeltag in der Bonhoefferkirche

Für alle Kinder und Jugendlichen ab 5 Jahren

Freitag, 18. April, 9.30 bis 16.00 Uhr

Wir wollen miteinander über eine biblische Geschichte nachdenken, singen, spielen und basteln. Natürlich gibt es auch etwas zum Mittagessen!

Bitte meldet euch an bei Iris Hellmich:

iris.hellmich@german-church.org; ☎ 020 -7794 4207!

Über die Hilfe von Müttern, Vätern oder au pairs freuen wir uns!

Filmclub in der Bonhoefferkirche:

Mittwoch, 23. April, 19.30 Uhr: „Das Leben der Anderen“

Mittwoch, 21. Mai, 19.30 Uhr: „Vier Minuten“

Alle sind eingeladen, Getränke und Knabberereien mitzubringen und es sich gemütlich zu machen. Spenden (für neue Heizung in der George-Bell-Halle) sind willkommen!



Kent & Sussex

+ termine+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

Brighton/ Haywards Heath

Informationen bei Frau Chaffey, ☎ 01273 - 47 19 87

Gottesdienste:

Sonntag, 20. April, 16.30 Uhr: Gottesdienst
in der St. Lawrence Church, Falmer, Brighton

Sonntag, 18. Mai, 14.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe
im Meeting House der University of Sussex, Brighton

Sonntag, 18. Mai, 16.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
in der Presentation Church, New England Road, Haywards Heath

Canterbury

Informationen bei Frau Crabtree, ☎ 01227 - 47 15 03

Montag, 21. April, 15.00 Uhr: Gesprächskreis bei Frau C. Rogers,
1 Cherry Avenue, Canterbury, CT2 8EN, ☎ 01227 - 76 06 85

Sonnabend, 3. Mai, 14.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
in der St. Stephen's Church, Canterbury

Sevenoaks/ Tunbridge Wells

Informationen bei Frau Goodfellow, ☎ 01892 - 86 25 13

Gesprächskreis:

Donnerstag, 24. April, 19.00 Uhr bei Frau U. Burchette,
120 Hopgarden Road, Tonbridge, TN10 4QX, ☎ 01732 - 35 47 63

Donnerstag, 22. Mai, 19.00 Uhr bei Frau M. Cheshire, 1 Knowsley Way,
Hildenborough, TN11 9LG, ☎ 01732 - 83 31 08

Wo ein Christ ist, da ist eigentlich der Heilige Geist, der da nichts tut als immerdar beten. Denn ob er gleich nicht immerdar den Mund reget und Worte macht, dennoch gehet und schlägt das Herz ohne Unterlaß mit solchem Seufzen: Ach lieber Vater, daß doch dein Name geheiligt werde, dein Reich komme, dein Wille geschehe bei uns und jedermann...

Martin Luther

(„Das 14. und 15. Kapitel S. Johannis durch D. M. Luther gepredigt und ausgelegt.“ 1538.)

Informationen zu St. Albans: Frau E. Myall ☎ 01727- 86 93 29**Informationen zu Luton: Herr S. Leonhardt ☎ 01582 - 52 33 01**

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

Gottesdienste in St. Albans**Sonnabend, 19. April, 15.00 Uhr:**
in St. Mary's, Marshalswick**Dienstag, 29. April, 19.00 Uhr**
in St. Mary's, Marshalswick (!):
*anschließend Gemeindeversammlung***Dienstag, 27. Mai, 19.00 Uhr:**
Gottesdienst mit Abendmahl
in der Lady Chapel der Kathedrale**Gottesdienste in Luton****Dienstag, 1. April, 10.30 Uhr:**
Hausgottesdienst
bei Ehepaar Bass, 22 Hillview
Crescent, Luton, LU2 7AA**Dienstag, 6. Mai, 10.30 Uhr:**
Hausgottesdienst mit Abendmahl
bei Frau L. Dodds, 81 Runfold
Avenue, Luton, LU3 2EJ**Hauskreis****Mittwoch, 16. April, 14.30 Uhr,**
bei Frau B. Eden, 9 Wickwood Court,
Woodstock Road North, St Albans,
AL1 4QE, ☎ 01727 - 85 97 80**Mittwoch, 21. Mai, 14.30 Uhr,**
ebenfalls bei Frau B. Eden,
(siehe oben)**Andacht und Maising:****Sonnabend, 17. Mai, 14.00 Uhr,**
bei Familie Cowan,
19 Faircross Way,
St. Albans, AL1 4RZ,
☎ 01727 - 68 146 44**Bunte Bibel**

(für Kinder ab 4 Jahren)

Mittwoch, 23. April, 16.00 Uhr, bei Turid Lüdecke,
7 Carlton Bank, Station Road, Harpenden, AL5 4SU, ☎ 01582 - 46 99 04**Termin und Ort für Mai werden noch bekannt gegeben!****Haliki-(Hallo, liebe Kinder)Gruppe: Wer an Informationen über die deutsch(sprachig)e Mutter-und-Kind-Gruppe St. Albans interessiert ist, meldet sich bitte bei Turid Lüdecke, ☎ 01582-46 99 04, e-mail: TuridLuedecke@gmail.com; weitere Informationen im Internet: www.haliki.net**



St. Marien mit St. Georg

Deutsche Evangelisch-Lutherische St. Marienkirche
10 Sandwich Street, London WC1 9PL

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

Gottesdienste

Alle Gottesdienste werden mit Abendmahl gefeiert und sind familienfreundlich. Im Anschluß an die Gottesdienste laden wir zum Kirchenkaffee bzw. -tee ein.

Sonntag, 6. April, 11.00 Uhr:
Synodalgottesdienst in St. Marien

Sonntag, 13. April, 11.00 Uhr:
anschließend Gemeindeversammlung

Sonntag, 20. April, 11.00 Uhr

Sonntag, 27. April, 15.00 Uhr

Sonntag, 4. Mai, 11.00 Uhr:
*Gemeinsamer Gottesdienst
in der Georgskirche, 55 Alie Street,
London, E1 8EB*

Pfingstsonntag, 11. Mai, 11.00 Uhr

Sonntag, 18. Mai, 11.00 Uhr

Sonntag, 25. Mai, 15.00 Uhr

Sonderkollekten

April: *Child Aid for Russia
and the Republics*

Mai: *Lutherische Kirche
in Tansania*

Gesprächskreis

Dienstag, 8. April, 14.30 Uhr

Dienstag, 13. Mai, 14.30 Uhr

Kirchenvorstand

Mittwoch, 7. Mai, 19.00 Uhr

Bitte vormerken!

*Gemeindeversammlung
in St. Marien
am Sonntag, dem 13. April,
nach dem Gottesdienst.*

Zum 100. Jahrestag einer englisch-deutschen Kirchenbegegnung 1

Im Jahr 2008 gibt es ein bemerkenswertes ökumenisches Jubiläum für die deutschen und britischen Kirchen: Am 27. Mai 1908 begann für etwa 130 evangelische, katholische und freikirchliche Vertreter der deutschen Kirchen ein einwöchiger Besuch in London, an den sich für einige der Teilnehmer noch ein paar Tage in Schottland anschlossen. Im Juni des darauf folgenden Jahres fand der Gegenbesuch einer ähnlichen britischen Gruppe in Deutschland statt.

Der Beginn des 20. Jahrhunderts war von wachsenden deutsch-britischen Spannungen und Rivalitäten geprägt, besonders durch das Wettrüsten bei den Seestreitkräften, und diese Besuche hatten das Ziel, mehr gegenseitiges Verständnis und eine freundlichere Haltung zwischen den beiden Ländern zu erreichen. Die Anregung dazu kam von zwei bemerkenswerten Laien-Christen: auf britischer Seite von J. Allan Baker, einem Quäker und Londoner Parlamentsmitglied und auf deutscher Seite von Baron Eduard de Neufville aus Frankfurt am Main. Die beiden hatten sich 1907 auf der Hager Friedenskonferenz getroffen und waren zu dem Ergebnis gekommen, daß die Kirchen beider Länder in der Frage des Friedens engagierter und deutlicher werden sollten. Es gelang ihnen, dafür die Unterstützung der leitenden Personen aller wichtigen Kirchen ihrer jeweiligen Länder zu erlangen, und allein dies war in der damaligen Zeit eine beachtenswert weitreichende Demonstration christlicher Einheit. Als also die deutschen Delegierten im Jahr 1908 nach London kamen, wurden sie begrüßt vom Erzbischof von Canterbury, vom römisch-katholischen Kardinalerzbischof, vom Präsidenten des Verbandes der Freikirchen, Dr. John Clifford – und vom Chief Rabbi.

Es gab öffentliche Begegnungen an Orten wie der Royal Albert Hall, Empfänge in der City of London, einen erinnernden Tag in Cambridge, und daneben wurden die deutschen Gäste am Sonntag auf vielen Londoner Kanzeln begrüßt, die der deutschen Gemeinden natürlich eingeschlossen.

Aus diesen Besuchen entstanden die *„Associated Councils of the Churches in Britain and Germany for Fostering Friendlier Relations between the Peoples of the British and German Empires“*.

In Deutschland übernahm Friedrich Siegmund-Schultze, ein junger Pfarrer und Soziallehrer, die Leitung, während J. H. Rushbrooke, Baptistenpastor in Hampstead, der Hauptvertreter in Großbritannien wurde. Jede Seite gab eine Zeitschrift heraus, die Briten den „Peacemaker“ und die Deutschen „Die Eiche“, die häufig Artikel und Berichte über wesentliche Ereignisse in beiden Ländern austauschten. Noch wichtiger aber war, daß andere Länder einschließlich der USA sich jetzt für die Sache zu interessieren begannen, so daß Anfang August 1914 eine umfassendere Organisation, die *„World Alliance for Promoting International Friendship through the Churches“*, gegründet wurde. Es war von tragischer Ironie, daß dies gerade am Vorabend des Konflikts geschah, der Europa für die nächsten vier Jahre in einen Abgrund stürzen würde.

Keith Clements

(Übersetzt von Christoph Hellmich)

Den zweiten und abschließenden Teil dieses Artikels lesen Sie im nächsten senfkorn.

Verabschiedung von Canon Dr. Charles Hill

In einer kleinen Feierstunde während der Tagung der General Synod der Church



of England wurde am 14. Februar Canon Dr. Charles Hill (Bildmitte) aus seinem Amt als Europa-Sekretär des Council for Christian Unity der Church of England verabschiedet. Charles Hill war acht Jahre lang zuständig für die Kontakte der Church of England zu den anderen Europäischen Kirchen.

In seiner Funktion war er ein wirklicher Mann der Ökumene, dem immer auch an der praktischen Umsetzung ökumenischer Absichtserklärungen lag. So fällt der erste offizielle Austausch zwischen einem Pfarrer der Church of England (Bradford Diocese) und einem Pfarrer der EKD (Braunschweigische Landeskirche) im Rahmen einer Local Ecumenical Partnership in seine Amtszeit. Charles Hill wird in Zukunft eine Gemeinde in Kent als Pfarrer betreuen. Pastor Wolfgang Kruse (London-West) dankte ihm im Namen der EKD und der Synode der deutschsprachigen Gemeinden in Großbritannien für die ausgezeichnete ökumenische Zusammenarbeit und überreichte ihm als Geschenk einen Band über die deutsche Romantik, ein Thema, über das Charles Hill einst seine Dissertation in Germanistik schrieb.

Wolfgang Kruse

Der German YMCA lädt ein

Faith Talk: Der Humanismus, Donnerstag 22. Mai, 19.30 Uhr:

Der Philosoph Peter Cave hält einen Vortrag über den Humanismus.

Jedermann ist willkommen, es kostet nichts.

Wer möchte, kann gerne vorher zum Dinner um 18.30 Uhr kommen (zum Dinner bitte bis 15. Mai anmelden; £5).

Feierabendclub, Dienstag, 20. Mai, 14.00 Uhr:

„Max der Taschendieb“, Spielfilm mit Heinz Rühmann (Video)

Schubertiaden:

Sonntag, 20. April, 15.00 Uhr: Cordelia Williams: Klaviermusik von Bach, Messiaen und Schubert

Sonntag, 18. Mai, 15.00 Uhr: Carducci Quartett: Musik für Streicher von Haydn, Schubert und Beethoven

Alle Veranstaltungen beim German YMCA,
35 Craven Terrace, W2, ☎ 020 - 7723 5684

Schmortopf Lieselotte

500g Rindfleisch, 500g Schweinefleisch, 500g mageres Lammfleisch, 300g Schinkenspeckwürfel, 2-4 Zwiebeln portionsweise in Olivenöl anbraten, mit 1 Tasse kleingeschnittene Oliven (grün und schwarz), 1 Tasse Rosinen, 1 Teelöffel Thymian, 2-4 Knoblauchzehen, 1 Flasche trockenen Rotwein, 60 Minuten bei 200 bis 220 ° im Backofen garen (kein Salz!).
Nach ca. 45 min. 2 Glas Cognac, 1 EL grünen Pfeffer, ½l süße Sahne zugeben, anschließend noch 25 min. ziehen lassen. Mit Reis oder Baguette servieren.
(Läßt sich gut vorbereiten und ohne die Sahne auch einfrieren.)

Nachspeise Paul

Früchte (Beeren, Pfirsiche, Ananas oder Aprikosen) mit 500g Joghurt (3½% Fett) vermischen, 1 Becher geschlagene Sahne unterheben, mit Vanillinzucker abschmecken und dick mit braunem Zucker bestreuen.

Herrencreme

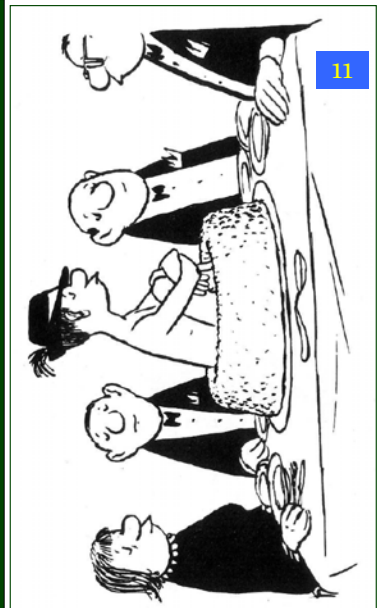
Vanillinpudding fest kochen (weniger Milch), nach Belieben Rum zugeben, 1 Tafel Halbbitterschokolade hacken und unterheben, zur Verzierung mit Schokoblättern bestreuen.

(eingesandt von Ulla Tottman)

Für alle diejenigen Leser und Leserinnen des senfkorn die schon länger nach einem speziellen Rezept für den besonderen Anlaß gesucht haben, bringen wir, passend zum Pfingstfest, noch die folgende Kreation des großen Vico von Bülow (der nicht nur als Koch auch unter dem Namen Lorient bekannt geworden ist):

JÄGER IM REISRAND

Nachdem man je nach Personenzahl 1 bis 2 kg Reis mit 1 Prise Salz hat gar kochen und in Randform stürzen lassen, bittet man 1 jüngeren, frisch gewaschenen Jäger mit Hut, darin Platz zu nehmen. Dieses stimmungsvolle Gericht ist jedoch ausschließlich selteneren, repräsentativen Anlässen vorbehalten, da auch in der Forstlaufbahn die Nachwuchsfrage noch nicht gelöst ist und nur wenige Forstbeamte die Erlaubnis erhalten, sich für private Zwecke einen Abend frei zu machen.



Kontakte

senf-
korn

Pfarramt

Christoph Hellmich (*Pastor*), 22 Downside Crescent, London NW3 2AR
☎ 020 - 77 94 42 07; e-mail: Christoph.Hellmich@German-Church.Org

Iris Hellmich (*Pastoralassistentin*), 22 Downside Crescent, London NW3 2AR. ☎ 020 - 77 94 42 07; e-mail: Iris.Hellmich@German-Church.Org

Internet: <http://german-church.org/london-ost/>
(dort auch *das senfkorn-online* als pdf-Datei – mit allen Fotos in Farbe!)

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Immo Hüneke (*Vorsitzender des Kirchenvorstandes*) ☎ 020 - 83 95 58 35
oder: ☎ 079 41 07 22 38

Ron Batteson (*Schatzmeister*) ☎ 020 - 86 99 49 82
oder: ☎ 079 39 18 77 47

St. Marien mit St. Georg

Frauke Constable (*stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands*)
☎ 01923 - 44 84 92

Käthe Cameron (*Schatzmeisterin*) ☎ 020 - 85 60 75 01

Bärbel Grange (*Besuchsdienst*) ☎ 020 - 83 46 42 08

St. Albans / Luton

Ilse Wartenberg (*Vorsitzende des Kirchenvorstandes*) ☎ 01 727 - 85 99 10

Ines-Sabine Lees (*Schatzmeisterin*) ☎ 01 992 - 62 57 76

Wichtige Adressen im Internet: <http://www.ev-synode.org.uk/>;
<http://www.ekd.de/>; <http://cofe.anglican.org/>

Falls Sie *das senfkorn* gerade kennengelernt haben und regelmäßig beziehen möchten oder falls Sie umgezogen sind, wenden Sie sich bitte direkt an: Mrs. Sunhild Walker-Kier, 45 Anstey Road, London SE15 4JX, am besten per e-mail: swalkerwier@yahoo.co.uk

Redaktion und Gestaltung: Iris und Christoph Hellmich

Druck: Catford Print Centre, PO Box 563, Catford, London SE6, ☎ 020 - 86 95 01 01